

02.04.2021

Bericht des Gemeinderates

Anwesende

Léon Gloden ■ Bürgermeister

Monique Hermes | Marc Krier ● Schöffen

Liane Felten | Claude Wagner | Tess Burton |
René Sertznig | Patrick Frieden | Carine Sauer |
Martine Cognioul-Loos | Lynn Mantz ◀ Räte

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), bittet den Gemeinderat, zwei zusätzliche Punkte auf die Tagesordnung hinzu zu fügen. Der erste Zusatzpunkt betrifft das Ersetzen verschiedener Kommissionsmitglieder der DP.

In der Kulturkommission wird Herr Younes BOUCHNAFA durch Frau Sara WINKEL ersetzt. In der Sportkommission wird Frau Paxi PICCO durch Frau Lee RISCH und Frau Claire SERTZNIG wird durch Herrn Nico BECKER ersetzt.

Ein weiterer Punkt betrifft die Bestätigung einer vorübergehenden Verkehrsreglung betreffend Arbeiten in der „rue des Remparts“. Alle Zusatzpunkte werden einstimmig angenommen.

Rätin Tess BURTON (LSAP) erkundigt sich über Möglichkeit den Punkt 8 der Tagesordnung bezüglich der Festlegung der Parkgebühren für das neue Parkhaus zuerst als Diskussionspunkt zu behandeln, um dann in einer späteren Sitzung zur Abstimmung zu kommen. Mit 6 Ja- und 5 Nein- Stimmen wird entschieden, dass über diesen Punkt der Tagesordnung wie vorgesehen abgestimmt wird.

1. Grundsatzentscheidung betreffend den Beitritt zum zukünftigen „Groupe d'Action Locale“ (GAL) Leader in der Region Miselerland für Periode 2023-2029

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), begrüßt zu diesem Punkt Herrn Thomas WALLRICH, Geschäftsführer bei Leader Miselerland. Herr WALLRICH stellt die neue Förderperiode vor. Er betont, dass die Gemeinden ein sehr wichtiger Bestandteil von Leader sind. Die Gemeinde beteiligt sich mit 5€ pro Einwohner an diesem Projekt.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

► Mehr Infos zu den Projekten und Aktivitäten des Leader in der Region Miselerland ab Seite 14.

2. Bestätigung eines Erbpachtvertrages zwischen den Syndikaten SIGRE und SIDERE betreffend ein Grundstück gelegen im Ortsteil genannt „Houwald“ (Mülldeponie SIGRE)

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), gibt Erläuterungen. Schöffe Marc KRIER (déi gréng) informiert, dass sich der Lebensraum von Dachsen sowie Iltissen auf besagtem Grundstück befindet. Diese beiden Tierarten stehen unter Naturschutz. Frühestens im Oktober kann dort mit dem Abholzen begonnen werden.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

3. Genehmigung einer Konvention betreffend die obligatorische Einrichtung von Stellplätzen

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

4. Genehmigung einer Konvention mit dem Kirchenfonds betreffend die Bereitstellung einer Parzelle für die Einrichtung eines Schlüssel-schranks für die Feuerwehr

Die Parzelle befindet sich in der Nähe der Sakristei.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

5. Maison relais

Trilaterale Konvention 2021 mit dem Ministerium für Bildung, Kinder und Jugend und Arcus asbl.

Besagte Konvention wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

6. Finanzbeihilfen

Folgende Finanzbeihilfen werden einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

- a) Finanzbeihilfen für das Jahr 2020 an die lokalen Vereine.
- b) Kantonalbeiznichterveräin Gréiwemaacher: 50,-€
- c) Fondation Lëtzebuenger Blannenvereenegung: 50,-€
- d) SOS Villages d'enfants: 50,-€
- e) Care Luxembourg: 50,-€

7. Sozialamt - Stellungnahme zu den Beschlüssen des Jahres 2020

Die Beschlüsse werden einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

8. Festlegung der Parkgebühren betreffend das neue unterirdische Parkhaus „Réngmauer“

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), informiert, dass das besagte Parkhaus im September/Oktober 2021 öffnen wird. Es stehen 109 Parkplätze zur Verfügung. Fünf Parkplätze werden für das Gemeindepersonal reserviert und weitere fünf Parkplätze werden vom Zivilhospiz verwaltet. Nach einer Testphase wird der Schöffenrat entscheiden, ob die Vermietung von Parkplätzen in Erwägung gezogen wird. Rätin Carine SAUER (CSV), erkundigt sich, ob die Parkdauer begrenzt ist. Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), verneint diese Frage.

Herr Yves CHRISTEN vom technischen Dienst gibt Erläuterungen zu der Gebührenaufstellung. Das Parkhaus hat 200 Parkplätze und ist 24/24 Stunden geöffnet.

Rätin Tess BURTON (LSAP), erkundigt sich, ob das Parkhaus eher für die Einwohner und Besucher der Stadt Grevenmacher gedacht ist, oder doch prioritär für die Einwohner welche im Stadtkern wohnen und keine Garage besitzen. Aus diesem Grund hätte sie auch vorgeschlagen heute lediglich über die Gebühren zu diskutieren und nicht sofort abzustimmen. Des Weiteren bedauert sie, dass die Verkehrskommission nicht mit den Parkgebühren befasst wurde. Außerdem hätte sie sich die Möglichkeit für eine Dauerkarte gewünscht. Die Einwohner hätten durch den Erwerb einer Dauerkarte die Möglichkeit erhalten, ihren Wagen zu einem vorteilhafteren Preis über Nacht im Parkhaus abzustellen. Auch erkundigt sie sich nach der Möglichkeit, an den Wochenenden auf die Gebühr zu verzichten. Aus diesen Gründen wird die LSAP-Fraktion diesen Punkt der Tagesordnung nicht mit stimmen.

Rat Patrick FRIEDEN (DP), bedauert, dass weder der Gemeinderat noch die Verkehrskommission im Vorfeld mit dem Thema befasst wurden. Es ginge hierbei nicht um die Festlegung der Gebühren, sondern um die Parkbedingungen der Einwohner. Die Einwohner, welche einen Neubau planen und nicht über ausreichend Parkmöglichkeiten verfügen, sind gezwungen 15.000,-€ pro fehlenden Parkplatz an die Gemeindeverwaltung zu

bezahlen. Genau diese Einwohner werden einmal mehr benachteiligt, da das Parken im öffentlichen Parkhaus für sie gebührenpflichtig ist. Er schließt sich der Meinung von Rätin Tess BURTON (LSAP) an, dass es besser wäre die Einwohner hätten die Möglichkeit abends im Parkhaus zu einem angepassten Tarif zu parken. Die DP hätte es begrüßt heute lediglich eine Diskussion zu diesem Thema zu führen. Aus diesem Grund wird die DP-Fraktion gegen die Festlegung der Parkgebühren betreffend das neue Parkhaus „Réngmauer“ stimmen.

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), erklärt, dass es sich hier lediglich um die Festlegung der Gebühren handelt und der Schöffenrat deshalb die Verkehrskommission deshalb nicht eingebunden hat. Erfahrungswerte werden zukünftig gesammelt, um weitere Bedingungen auszuarbeiten. Sollte festgestellt werden, dass das Parkhaus nicht ausgelastet ist, so wird in Erwägung gezogen Dauerkarten anzubieten. Er ist nicht einverstanden mit der Anmerkung von Rätin Tess BURTON (LSAP), nachts kostenloses Parken anzubieten.

Mit 6 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen wird die Festlegung der Parkgebühren vom Gemeinderat gutgeheißen.

9. Annahme der Wohnsiedlung mit der Katasterparzelle 2236/8268, Sektion A von Grevenmacher, gelegen in der „Rue Joseph Hurt“

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), gibt Erläuterungen. Rat René SERTZNIG (DP), informiert, dass sich gegenüber dieser Parzelle ein Baugrundstück neben dem Fussgängerweg befindet, das teilweise verwildert und verwuchert ist. Die Nachbarn würden es begrüßen, wenn der Eigentümer der Parzelle das Grundstück sauber halten würde. Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), wird den technischen Dienst damit beauftragen den Eigentümer der besagten Parzelle zu kontaktieren.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

10. Bestätigung einer vorübergehenden Verkehrsregelung GRE-062-2021

Die Verordnung betreffend Arbeiten in der „rue de Trèves“ und der „rue des Caves“ wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

11. Einnahmebescheide 2020

Die Einnahmebescheide 2020 werden einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

12. Informationen des Schöffenrates über laufende Projekte

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV):

- Baustelle in der „rue de Trèves“, Haus genannt „Laurentiusstube“: der Bürgersteig ist momentan wieder zugänglich für Passanten. Wenn die Arbeiten wiederaufgenommen werden, muss dieser jedoch wieder gesperrt werden.

- ▶ Die Veranstaltung „Maacher Wäimoart IN THE BOX“ findet großen Anklang. Die Bestellungen laufen auf Hochtouren, sowohl auf Letzshop, als auch bei der Gemeindeverwaltung. Er bedankt sich vorab beim Weinbauminister für die finanzielle Unterstützung von 2.500,-€.

Schöffin Monique HERMES (CSV):

- ▶ Städtepartnerschaft mit der Stadt Aubière (F): Die für das 40. Jubiläum angefertigte Skulptur von der Künstlerin ELSA wird der Gemeindeverwaltung offiziell überreicht. Es wird angedacht im Herbst eine Ausstellung mit besagter Künstlerin zu organisieren.
- ▶ Foto Club Flash: Online Fotoausstellung „Maacher by night“ ab sofort online.
- ▶ Moselmusikfestival: Es ist geplant im Rahmen des Moselmusikfestivals verschiedene kleine Konzerte in Grevenmacher zu organisieren. In diesem Zusammenhang informiert Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), dass Herr Romain ASSELBORN, Direktor der hiesigen Musikschule, den Schöffenrat darüber in Kenntnis gesetzt hat, dass im Rahmen von „Esch 2022“ verschiedene Delegationen von anderen Musikschulen nach Luxemburg und unter anderem auch nach Grevenmacher kommen werden.

13. Fragen an den Schöffenrat

Rat Claude WAGNER (DP):

- ▶ Medizinisches Fachzentrum Potaschberg: er erkundigt sich über den Verlauf der Verhandlungen. Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), informiert, dass diese Informationen vertraulich sind. Er kann aber versichern, dass ein Projekt in Planung ist.

Rat René SERTZNIG (DP):

- ▶ PAG: Er erkundigt sich, ob die Eigentümer der Grundstücke, gelegen auf der gegenüberliegenden Straßenseite der Bauperimeter Erweiterung auf Gruewereck, schriftlich informiert wurden, warum ihr Grundstück nicht klassifiziert wurde. Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), erklärt, dass dies in den nächsten Tagen erledigt wird.
- ▶ Brücke in der „rue de Münschecker“: Hinweisschild betreffend Müllablagung muss ausgetauscht werden.
- ▶ „Rue des Caves“: Er erkundigt sich, ob die zwei Pfosten mit Überleitungen im oberen Teil noch benötigt werden. Yves CHRISTEN aus dem technischen Dienst wird sich diesbezüglich erkundigen.
- ▶ Parkplatz neben dem Spielplatz an der Mosel: Er erkundigt sich nach dem Stand der Planung der Moselpromenade in diesem Abschnitt. Ist eine Trennung von Parkplatz und Promenade angedacht worden und ist in Erwägung gezogen worden, die vorhandene Hecke zu entfernen? Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), informiert, dass zurzeit verschiedene Ideen ausgearbei-

tet werden. Die vorhandene Hecke habe den Vorteil, dass sie bei Hochwasser den Schmutz von der Promenade fernhält. Er gibt jedoch zu, dass sie die Aussicht auf die Mosel versperrt. Die Arbeiten werden allerdings erst 2022 in Angriff genommen werden.

Rätin Lynn MANTZ (LSAP):

- ▶ Malwettbewerb der Jugendkommission: Sie informiert, dass die Jugendkommission einen Malwettbewerb organisiert hat, bei dem die Schulkinder malen sollen was ihnen in Grevenmacher fehlt.

Rätin Tess BURTON (LSAP):

- ▶ Moselpromenade: eine gute Inspirationsquelle befindet sich in Rosport beim Spielplatz an der Sauer.
- ▶ Neue Einwohner: Die Gemeinde Junglinster hat eine Online-Konferenz für die neuen Einwohner der Gemeinde organisiert, bei der ein Werbefilm über die Gemeinde gezeigt wird. Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), schlägt vor, dass Rätin Liane FELTEN (CSV), diese Idee der Integrationskommission vorstellt.

Rätin Carine SAUER (CSV):

- ▶ Impfbus: Sie erkundigt sich, ob dieser Dienst von den Einwohnern gut angenommen wurde. Schöffin Monique HERMES (CSV), informiert, dass die Dienstleistung von den Einwohnern gut angenommen wird.

Rätin Liane FELTEN (CSV):

- ▶ Neue Residenz im Kahlenberg: Sie erkundigt sich, ob alle Wohnungen bezogen werden. Zurzeit stehen noch einige Wohnungen leer, diese werden jedoch demnächst vermietet, so Bürgermeister Léon GLODEN (CSV).
- ▶ Moselmusikfestival: Der Kulturhuef wurde ebenfalls kontaktiert.
- ▶ Integrationskommission: Großes Projekt für Kinder während den Sommerferien in Ausarbeitung.

Présences

Léon Gloden ■ bourgmestre

Monique Hermes | Marc Krier ● échevins

Liane Felten | Claude Wagner | Tess Burton |
René Sertznig | Patrick Frieden | Carine Sauer |
Martine Cognioul-Loos | Lynn Mantz ◀ conseillers

02.04.2021

Rapport du conseil communal

Le bourgmestre Léon GLODEN (CSV), demande au conseil communal d'ajouter deux points supplémentaires à l'ordre du jour. Le premier point supplémentaire concerne le remplacement de divers membres du parti démocratique au sein des commissions consultatives, dont le remplacement de Monsieur Younes BOUCHNAFA par Madame Sara WINKEL dans la commission culturelle, le remplacement de Madame Paxi PICCO par Madame Lee RISCH et le remplacement de Madame Claire SERTZNIG par Monsieur Nico BECKER dans la commission des sports.

Un autre point supplémentaire porte sur la confirmation d'un règlement temporaire de circulation relatif aux travaux dans la rue des Remparts. Tous les points supplémentaires sont acceptés à l'unanimité des voix.

La conseillère Tess BURTON (LSAP), se renseigne sur la possibilité de convertir le point 8 de l'ordre du jour relatif à la fixation des taxes de stationnement dans le nouveau parking souterrain en un point à discussion et d'en délibérer dans une réunion ultérieure. Avec six voix pour et cinq voix contre, il est décidé que ce point de l'ordre du jour sera soumis à un vote comme prévu.

1. Décision de principe d'adhérer au futur Groupe d'Action Locale (GAL) LEADER dans la région Miselerland pour la période 2023-2029.

Le bourgmestre Léon GLODEN (CSV), souhaite la bienvenue à Monsieur Thomas Wallrich, gestionnaire du Leader Miselerland. Monsieur Wallrich présente la nouvelle période de financement. Il souligne l'importance des communes au sein du Leader. La commune participera avec 5€ par habitant à ce projet.

Approuvé à l'unanimité par le conseil communal.

► **Plus d'informations sur les projets et activités du Leader dans la région de Miselerland à partir de la page 14.**

2. Approbation d'un acte d'emphytéose conclu avec les syndicats SIGRE et SIDERE portant sur un terrain sis au lieu-dit « Houwald » (décharge SIGRE).

Le bourgmestre Léon GLODEN (CSV), fournit des explications à ce sujet. Monsieur Marc KRIER (déi gréng), échevin, informe que l'habitat d'espèces protégées, notamment des blaireaux et putois, se trouve sur ladite propriété.

L'abattage pourrait donc être lancé au plus tôt en octobre.

Approuvé à l'unanimité par le conseil communal.

3. Convention portant sur la libération de l'obligation d'aménagement d'emplacements de stationnement.

La convention est approuvée à l'unanimité par le conseil communal.

4. Convention de mise à disposition d'une parcelle de la propriété du Fonds de gestion des édifices religieux et autres biens relevant du culte catholique (« Kierchefong ») pour l'installation d'une armoire de dépôt de clés pour pompiers.

Ladite parcelle se trouve près de la sacristie.

La convention est approuvée à l'unanimité par le conseil communal.

5. Maison relais

Approbation de la convention tripartite 2021 conclue avec le Ministère de l'Education nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse et Arcus, Kanner, Jugend a Famill asbl.

La convention est approuvée à l'unanimité par le conseil communal.

6. Subsidies

Les subsidies suivants sont approuvés à l'unanimité par le conseil communal.

- a) Subsidies de l'année 2020 aux associations locales.
- b) Kantonalbeizücherverein : 50.-€
- c) Fondation Lëtzebuerger Blannevereenegung : 50.-€
- d) SOS Villages d'enfants : 50.-€
- e) Care Luxembourg : 50.-€

7. Office social commun

Avis sur les délibérations de l'année 2020.

Approuvé à l'unanimité par le conseil communal.

8. Fixation des taxes relatives au stationnement dans le parking souterrain « Réngmauer »

Le bourgmestre Léon GLODEN (CSV), informe que le parking souterrain ouvrira en septembre/octobre 2021. Il y a 109 places de parking disponibles. Cinq places de parking seront réservées pour le personnel communal et cinq autres places seront gérées par l'Hospice civil. Après une phase de test, le collège échevinal décidera sur l'introduction de droits d'accès de longue durée. Madame Carine SAUER (CSV), conseillère, se renseigne si le temps de stationnement sera limité. Monsieur Léon GLODEN (CSV), bourgmestre, répond par la négative. Monsieur Yves CHRISTEN du service technique fournit des explications au sujet de la fixation des taxes relatives au stationnement. Le parking souterrain dispose de 200 places de parking et est ouvert 24/24 heures.

Madame Tess BURTON (LSAP), conseillère, demande si le parking est destiné aux résidents et visiteurs ou principalement aux résidents du centre-ville qui ne disposent pas de garage. Cette question est à l'origine de sa proposition de convertir ce point en un point à discussion. Elle regrette que la commission de circulation n'ait pas été saisie à ce sujet. En outre, elle aurait apprécié la mise en place d'un système d'abonnements, ce qui permettrait aux citoyens de garer leurs voitures pendant la nuit dans le parking souterrain à un prix réduit. Elle se renseigne également sur la possibilité de renoncer aux taxes communales durant les weekends. Pour ces raisons le parti socialiste votera contre ce point de l'ordre du jour.

Monsieur Patrick FRIEDEN (DP), conseiller, regrette que ni le conseil communal, ni la commission de circulation n'ont été saisis au préalable à ce sujet, notamment au vue de la fixation des conditions de stationnement pour les citoyens.

Les citoyens qui envisagent de construire un nouveau logement ne disposant pas de places de parking suffisantes prévues par le règlement des bâtisses sont contraints de payer 15.000.-€ par place de parking manquante à l'administration communale. Ainsi ces citoyens se voient défavorisés à nouveau face au paiement des taxes de stationnement dans le parking public. Il partage l'avis de Madame Tess BURTON (LSAP), conseillère, d'introduire le système d'abonnements à un prix adapté. Le parti démocratique votera par conséquent contre la fixation des taxes communales de stationnement dans le parking souterrain « Réngmauer ».

Le bourgmestre Léon GLODEN (CSV), explique qu'il s'agit uniquement de voter une taxe communale. Suite à l'exploitation du parking pendant une certaine durée, le collège échevinal adaptera les modalités d'utilisation s'il s'avère nécessaire. Au cas où le parking n'est pas utilisé à pleine capacité, la vente d'abonnements sera envisagée. Le bourgmestre n'est pas d'accord avec la proposition de la conseillère Tess BURTON (LSAP), d'offrir un stationnement gratuit la nuit.

Approuvé avec six voix pour et cinq voix contre par le conseil communal.

9. Adoption du lotissement de la parcelle cadastrale 2236/8268, section A de Grevenmacher, sise « rue Joseph Hurt »

Le bourgmestre Léon GLODEN (CSV), fournit des explications. Monsieur René SERTZNIG (DP), conseiller, informe qu'en face de ladite parcelle se trouve un terrain à bâtir à côté du chemin piétonnier qui est partiellement envahi par la végétation. Les voisins de la parcelle en question apprécieraient que le propriétaire du terrain garde la propriété propre. Le bourgmestre Léon GLODEN (CSV), chargera le service technique de prendre contact avec le propriétaire du terrain.

10. Confirmation d'un règlement d'urgence de circulation temporaire GREV-062-2021.

Approuvé à l'unanimité par le conseil communal.

11. Déclaration de recettes 2020

Approuvé à l'unanimité par le conseil communal.

12. Informations par le collège échevinal sur les dossiers en cours (article 8 du règlement d'ordre intérieur du conseil communal)

Monsieur Léon GLODEN (CSV), bourgmestre :
► Chantier « rue de Trèves » – maison dénommée « Laurentiusstube » : le trottoir est de nouveau accessible aux piétons. Cependant lorsque les travaux de construction reprendront, le trottoir sera de nouveau bloqué.

- L'évènement « Maacher Wäimoart IN THE BOX » connaît un grand succès. Les commandes battent leur plein à la fois chez Letzshop et à l'administration communale. Il remercie d'avance le Ministère de la viticulture pour le soutien financier de 2.500,-€.

Madame Monique HERMES (CSV), échevine :

- Jumelage avec la ville d'Aubièrre (F) : La sculpture réalisée par l'artiste ELSA sera remise officiellement à l'administration communale. Il est prévu d'organiser une exposition avec ladite artiste en automne.
- Foto Club Flash : L'exposition de photos « Maacher by night » est maintenant en ligne.
- « Moselmusikfestival » : Il est prévu d'organiser de petits concerts à Grevenmacher dans le cadre dudit festival de musique. Dans ce contexte, le bourgmestre Léon GLODEN (CSV), informe que le collège échevinal a été informé par Monsieur Romain ASSELBORN, chargé de direction de l'Ecole de musique régionale que dans le cadre de « Esch 2022 » diverses délégations d'autres écoles de musique qui visiteront le Grand-Duché, dont également la Ville de Grevenmacher.

13. Questions au collège échevinal (article 9 du règlement d'ordre intérieur du conseil communal)

Monsieur Claude Wagner (DP), conseiller :

- Centre médical Potaschberg : Il se renseigne sur l'état des négociations.
Le bourgmestre Léon GLODEN (CSV), informe que ces données sont confidentielles. Il rassure qu'un projet est en cours de planification.

Monsieur René SERTZNIG (DP), conseiller:

- PAG : Il se renseigne si les propriétaires des terrains, situés en face de l'extension du périmètre au lieu-dit Grueweréck, ont été informés par écrit de la raison pour laquelle leur propriété n'a pas été classée. Monsieur Léon GLODEN (CSV), bourgmestre, explique que cela est prévu dans les prochains jours.
- Pont dans la « rue de Münschecker » : le panneau concernant le dépôt d'ordures doit être remplacé.
- « Rue des Caves » : il se renseigne si les deux poteaux de transition dans la partie supérieure sont encore nécessaires. Monsieur Yves CHRISTEN du service technique se renseignera à ce sujet.
- Parking à côté de l'aire de jeux le long de la Moselle : il se renseigne de l'état d'avancement de l'aménagement de la promenade de la Moselle à l'endroit mentionné. Est-il envisagé à séparer le parking de la promenade et de supprimer la haie existante? Monsieur Léon GLODEN (CSV), bourgmestre, informe que différentes idées sont actuellement en cours d'élaboration. La haie existante a l'avantage de retenir les débris hors de la promenade lors des inondations. Cependant, il admet qu'elle bloque la vue sur la

Moselle. Toutefois, les travaux ne commenceront pas avant 2022.

Madame Lynn MANTZ (LSAP), conseillère :

- Concours de dessin de la Commission des jeunes : elle informe que la Commission des jeunes a organisé un concours de dessin demandant aux élèves de dessiner ce qui leur manque à Grevenmacher.

Madame Tess BURTON (LSAP), conseillère :

- Promenade de la Moselle : une bonne source d'inspiration se trouve à Rosport au bord de l'aire de jeux le long de la Sûre.
- Nouveaux arrivants : la commune de Junglinster a organisé une visioconférence pour les nouveaux arrivants de la commune, en projetant un film promotionnel présentant la commune. Monsieur Léon GLODEN (CSV), propose que Madame Liane FELTEN (CSV), conseillère, présente cette idée à la Commission d'intégration.

Madame Carine SAUER (CSV), conseillère :

- « Impfbus » : elle se renseigne si ce service a été bien accueilli par les résidents. Madame Monique HERMES (CSV), échevine, informe que le service a connu du succès.

Madame Liane FELTEN (CSV), conseillère :

- Nouvelle résidence au Kahlenberg : elle se renseigne si tous les appartements sont occupés. A ce stade, certains appartements sont encore vides, mais ils seront bientôt occupés, selon Monsieur Léon GLODEN (CSV), bourgmestre.
- Moselmusikfestival : Le Kulturhuef a également été contacté.
- Commission d'intégration : Un grand projet pour les enfants pendant les vacances d'été est en préparation.